



Verband  
Katholischer  
Pfadi

## **Protokoll der 89. Delegiertenversammlung vom Donnerstag, 6. Mai 2021, Online via Zoom 19.30 Uhr**

### **Anwesend:**

Mathis Andreas / Mugg,  
Boutellier Thomas / Barny,  
Weber Michael / Pelé,  
Wesner Kerstin / Dolce,  
Sigrist Martin / Miniwolf,  
Burnell Alexandra / Fresh,  
Malapati Samuel / Simba,  
Meyer Martina / Flugs (für das Protokoll)

Balducci Gabriele (St.Fridolin Allschwil)  
Eggl Jael / brainie (St.Fridolin Allschwil)  
Tschan Yves / Zappli (St.Fridolin Allschwil)  
Ebnetter Thomas / Jiminy

### **Entschuldigt:**

Iten Natascha  
Huber Dominik / Sancho  
Gaggiotti Larissa / Ciel (Pfadi Stauffacherin  
Altdorf)  
Sigg Simon (Pfadi St. Georg Gossau)

### **1. Begrüssung**

Der Präsident Andreas Mathis / Mugg begrüsst die Anwesenden zur 89. Delegiertenversammlung (DV) des Verbandes Katholischer Pfadi (VKP) online via Zoom.

Dank an das Pfadi Zentrum St. Gallen, dass sie sich bereit erklärt haben, die DV 2021 zu organisieren. Wir hoffen, dass wir ein anderes Mal in der Ostschweiz zu Gast sein dürfen. Wir werden dieses Jahr die DV via Zoom durchführen.

Michael Weber / Pelé stellt den Anwesenden den VKP anhand der vier Arbeitsbereiche Verband, Partner/Vernetzung, Inhaltliche Arbeit und Administration vor.

Thomas Boutellier / Barny erklärt den Ablauf der DV und gibt technische Hinweise. Die DV wird für Protokollzwecke aufgenommen und die Aufnahme nach dem Erstellen des Protokolls wieder gelöscht.

Die Traktandenliste wird genehmigt

### **2. Ergebnisbericht zu den Abstimmungen der schriftlichen Delegiertenversammlung zum Verbandsjahr 2019 im Jahr 2020.**

Es haben 18 Abteilungen abgestimmt. Es wurden alle Geschäfte angenommen.

**Verband Katholischer Pfadi**

St. Karliquai 12, 6004 Luzern

041 266 05 00, [vkp@vkp.ch](mailto:vkp@vkp.ch), [www.vkp.ch](http://www.vkp.ch)

---

### **3. Jahresbericht 2020**

Andreas Mathis / Mugg, Thomas Boutellier / Barny und Michael Weber / Pelé berichten über die Zielerreichung der Tätigkeiten des VKP im vergangenen Jahr. Als Orientierung dienen wiederum die vier Arbeitsbereiche

#### **Inhaltliche Arbeit**

2020 wurden die Broschüren «Präses sein in der Pfadi» und «Animation Spirituelle in der Pfadi» sinnvoll ergänzt durch das «Präses ABC» und das «Anispi-Sackmesser» inkl. dem Hilfsmittel «Eine Gebrauchsanleitung». Das Anispi Sackmesser dient auch dem Ziel, Anispi insgesamt bekannter zu machen.

Vom 18. bis 19. September hat der Präseskurs stattgefunden, während die zweite gemeinsame Präsestagung von der DAMP, Jubla Schweiz und dem VKP im 2021 stattfindet [coronabedingte Absage im 2020].

Die beiden Broschüren konturen «Rakete» und akzente «Des Kaisers neue Kleider» erweitern seit Mai 2020 das VKP-Angebot. Zudem wurde der Auftritt aller Publikationen überarbeitet und mit einem einheitlichen Erscheinungsbild versehen.

Im Jahr 2020 sind wiederum sechs KOMPASS-Ausgaben erschienen. Die Adventskalender «Heiliger Bimbam» und «Raus aus ... der Komfortzone» sowie das Impulse sind publiziert worden.

#### **Partner und Vernetzung**

Die Beziehung zur PBS wird weiter aktiv gelebt und ist in der Praxis etabliert. Weiters wurde 2020 die Form der Mitwirkung im BuLa [2021\*] 2022 definiert und die Planung aufgenommen, [2021\*] 2022 soll das Angebot umgesetzt werden.

Im Bereich Partner und Vernetzung spürten wir die Erschwernisse und Einschränkungen. Aber Ende 2020 konnten einige Weichen für 2021 gestellt werden, 2021 werden wir bei verschiedenen Gelegenheiten mit unseren Partnern zusammenarbeiten. Insbesondere mit dem Kompetenzzentrum Jugend KOJ und den kantonalen Fachstellen konnten die Vorhaben nicht wie geplant umgesetzt werden.

#### **Verband**

Die Strategie 2015 – 2020 wurde ausgewertet und die Strategie 2020 – 2025 wurde weiter ausgearbeitet. Die Vorstandsarbeit ist etabliert und harmoniert, während für die KOMPASS-Redaktion und für die konturen & akzente-Redaktion weiterhin zusätzliche (ehrenamtliche oder situativ beigezogene) Autor\*innen gesucht werden. Für Produkte und Dienstleistungen des VKP wurde auch 2020 ein ausreichendes Fundraising betrieben.



**Verband  
Katholischer  
Pfadi**

### **Administration**

Das vergangene Jahr hat gezeigt, was funktioniert und was weniger. Die Infrastruktur ist ausreichend für Homeoffice, es gibt aber Verbesserungspotenzial. Die Online-Kommunikation ist derzeit beschränkt auf Website und Newsletter, der Bereich Social Media wird nicht aktiv bewirtschaftet. Erstmals waren wir mit den Adventskalendern «Raus aus ... der Komfortzone» ausverkauft.

### **Abstimmung zur Annahme des Jahresberichts**

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

### **4. Ziele 2021 / 2022**

Andreas Mathis / Mugg, Thomas Boutellier / Barny und Michael Weber / Pelé erläutern die Ziele der nächsten beiden Jahre. Diese bauen auf dem Erreichten auf und als Orientierung dienen wiederum die vier Arbeitsbereiche.

### **Inhaltliche Arbeit**

Die VKP-Präsestagung 2021 findet derzeit online statt, während wir optimistisch sind, dass der der VKP-Präsekurs 2022 wieder mit persönlicher Anwesenheit stattfinden kann.

Bereits in Produktion sind die Konturen und Akzente für das aktuelle Jahr. Für den Mai 2022 ist eine neue Edition geplant. Ebenfalls vorgesehen sind weiterhin 6 KOMPASS-Ausgaben. Im Jahr 2021 sind bereits 2 pünktlich erschienen.

Die Tätigkeiten für die Adventskalender und das Impulsheft, welche im September 2021 erscheinen, starten im Sommer.

Weiters ist geplant, im BuLa 2022 Programm zu Anispi / Gesetz und Versprechen anzubieten.

### **Partner und Vernetzung**

2021/2022 soll eine bessere Verankerung und Vernetzung der Organisationen und Stellen, wo in der katholischen Kirche Jugendarbeit geleistet wird, gefördert werden. Zugleich soll die Stimme des VKP, dass die Werte, die wir leben, auch in der katholischen Kirche wichtig sind (insbesondere Gleichberechtigung, Partizipation, offen für alle ohne wenn und aber ...) gestärkt werden.

Angestrebt ist auch eine Stärkung der Rolle des\*der Präses. Es ist geplant, dass der VKP im BuLa teilnimmt und als Teil der Pfadibewegung angesehen wertgeschätzt wird.

Die Zukunft des Kompetenzzentrums Jugend KOJ wird bis Ende 2022 definiert und langfristig geregelt, während die Jugend und das Jugendpastoral mehr Gewicht innerhalb der katholischen Kirche erhalten. Dafür wird das Projekt «Entwicklung zur Stärke» 2021 und 2022 vorangetrieben. Die gemeinsamen Präsesrunden mit den Fachstellen werden weiter

### **Verband Katholischer Pfadi**

St. Karliquai 12, 6004 Luzern

041 266 05 00, [vkp@vkp.ch](mailto:vkp@vkp.ch), [www.vkp.ch](http://www.vkp.ch)

---

aufgebaut und wir arbeiten daran, dass bei einer Anstellung von Präses die minimalen Standards, die unseren Interessen entsprechen, eingehalten werden.

Das Netzwerk wird durch die Partnerschaften wie jumi und Allianz Gleichwürdig Katholisch ausgebaut und durch bestehende Partnerschaften wie DACHS verstärkt. Zudem ist es uns ein Anliegen, dass wir die Werte des VKP aktiv in Diskurse der katholischen Kirche einbringen können.

### **Verband**

Die Strategie 2020 – 2025 wird umgesetzt und der Vorstand arbeitet routiniert zusammen.

Weiterhin sind wir auf die Arbeit von ehrenamtlichen angewiesen. Vor allem in der KOMPASS-Redaktion und in der konturen & akzente-Redaktion sind zusätzliche Autoren\*innen wünschenswert.

Ausserdem wird für Produkte und Dienstleistungen wie in den Vorjahren ein ausreichendes Fundraising betrieben.

### **Administration**

Wir wollen unsere Infrastruktur weiter verbessern, gerade im Hinblick auf Homeoffice und Online-Zusammenarbeit.

## **5. Informationen aus dem Verband**

Die beiden Projekte, die der VKP im BuLa anbietet, sind einerseits der Anispi-Postenlauf zu Gesetz und Vertrauen und eine offene Kirche als Begegnungsraum und Ort zum Feiern. Weiters wurden VKP, JUBLA und DAMP für die Mitgliedschaft in der Trägerschaft bei jumi angefragt. Zusammen mit der damp und Jubla Schweiz möchten wir Teil der Trägerschaft werden. Wir sehen grosse inhaltliche Überschneidungen zu Anispi und unserer inhaltlichen Arbeit. – jumi, ein Kindermagazin, setzt sich aus offener, christlicher Perspektive in kindergerechter Art mit gesellschaftlichen und ethischen Themen auseinander. Dabei orientiert sich jumi an den Werten «Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung», in der Schweiz wie in der weiten Welt. Speziell wichtig ist jumi das achtsame Zusammenleben von uns Menschen, Wertschätzung und Kenntnis der eigenen und anderer Religionen und ein nachhaltiger Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen.

Eine weitere Zusammenarbeit ist mit der Allianz Gleichwürdig Katholisch angedacht. Damit kann der VKP seine Stimme erheben und gewinnt an Profil.

Weiters verfolgt der VKP die folgenden vier strategischen Ziele:

A | Anispi nimmt im Pfadialltag einen angemessenen Platz ein.

B | Der VKP strebt an, dass seine Verbandsarbeit auf lokaler Ebene (bei den Präses und in den Pfadiabteilungen) wirksam ist. Er hinterfragt seine Arbeit und passt sie gegebenenfalls an.

C | Der VKP pflegt gute Beziehungen zu seinen Partnern und wird als eigenständig und

### **Verband Katholischer Pfadi**

St. Karliquai 12, 6004 Luzern

041 266 05 00, [vkp@vkp.ch](mailto:vkp@vkp.ch), [www.vkp.ch](http://www.vkp.ch)

---

zugleich Teil der Pfadibewegung Schweiz und der katholischen Kirche wahrgenommen. D | Um langfristig seine Aufgaben wahrzunehmen, plant und arbeitet der VKP nachhaltig und reagiert auf Veränderungen.

## **6. Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht 2020**

Martin Sigrist / Miniwolf nimmt Bezug auf die Rechnung 2020.

### **Budget**

Die Anwesenden sehen die Jahresrechnung eigeblendet. 2020 war finanziell gesehen ein sehr gutes Jahr und es resultierte ein Gewinn. Das Budget konnte eingehalten werden, die Lohnkosten waren leicht höher, was am nicht budgetierten Dienstaltersgeschenk von Barny lag.

Auf der Ertragsseite sind die BSV-FINANZHILFEN nach Art. 7 Abs. 2 KJFG erheblich höher ausgefallen. Während bis 2018 vorwiegend Verluste verzeichnet wurden, können seit 2019 dank diesen Unterstützungen Gewinne verbucht werden, die uns erlauben in weitere Projekte zu investieren.

### **Bilanz & Erfolgsrechnung**

Das Jahr 2020 konnte der VKP finanziell erfolgreich abschliessen. Der Ertrag belief sich auf 278 323 Franken, dem stand ein Aufwand von 252 806 Franken gegenüber. Somit resultierte 2020 ein Gewinn von 25 516 Franken. Per 31. Dezember 2020 hatte der VKP ein Eigenkapital von 68 956 Franken.

## **7. Anträge zur Jahresrechnung und zu den Finanzen**

### **Rechnung**

Die Rechnung wird einstimmig angenommen.

### **Revisionsbericht**

Die Umfrage wird per Handerheben erhoben. Der Revisorenbericht wird angenommen und die Delegiertenversammlung erteilte dem Vorstand Decharge.

### **Gewinnverwendung**

Die Rechnung 2020 weist einen Gewinn in der Höhe von 25 516.45 Franken aus. Der Vorstand des VKP schlägt der Delegiertenversammlung die 25 516.45 Franken dem Eigenkapital zuzuweisen. Der vorgeschlagenen Zuweisung des Gewinnes zum Eigenkapital wird einstimmig zugestimmt.

## **8. Budget 2022**

Der Vorstand des VKP schlägt der Delegiertenversammlung vor, das vorliegende Budget 2022 zu genehmigen.

Das Budget 2022 wird einstimmig angenommen.

## **Mitgliederbeitrag**

Der Vorstand des VKP schlägt der Delegiertenversammlung vor, den Mitgliederbeitrag wird bei 3 Franken pro Mitglied (gemäss MiData Pfadi) zu belassen belassen.

Die Abstimmung wird einstimmig angenommen.

## **9. Wahlen Vorstand**

Folgende Personen stellen sich erneut zur Wahl:

- Als Präsident: Andreas Mathis / Mugg
- Als Kassier: Martin Sigrist / Miniwolf
- Als Mitglied des Vorstandes:  
Alexandra Burnell / Fresh  
Samuel Malapati / Simba  
Kerstin Wesner / Dolce

Es wurden alle Vorstandsmitglieder einstimmig wiedergewählt.

Die beiden Revisoren Natascha Iten Dominik Huber / Sancho wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

## **10. Verschiedenes**

Thomas Ebnetter / Jiminy spricht dem VKP ein Kompliment aus für die Publikationen. Sie sind aus seiner Sicht sehr hilfreich und gut gestaltet.

Mugg spricht allen Anwesenden seinen Dank aus und hofft, dass die nächste DV wieder vor Ort mit persönlichem Kontakt durchgeführt werden kann.

Schluss der Delegiertenversammlung 20.20 Uhr

Für das Protokoll  
Martina Meyer / Flugs  
Luzern, 11. Mai 2021